

# 07.11.2016 ERDKUNDE LK (Q3)

## ENGAGIERT SICH IM RAHMEN DER INTERKULTURELLEN WOCHEN

---

Mithilfe des „Kompass 2030: Niemanden zurücklassen!“ eine kritische Analyse der deutschen Entwicklungshilfe der Hilfsorganisationen *Welthungerhilfe* und *terres des hommes* erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler mehrere Wandzeitungen und verfassten einen offenen Brief an die Bundestagsabgeordneten des Landkreises Gerold Reichenbach (SPD) und Dr. Franz Josef Jung (CDU) mit Forderungen zu Verbesserungsmöglichkeiten der deutschen Entwicklungshilfe. Diese Forderungen orientieren sich an den Ergebnissen der kritischen Analyse der beiden weltweit anerkannten Hilfsorganisationen.

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen präsentierten die Schülerinnen und Schüler am Mittwoch 05.10.2016 vormittags, an einem belebten Markttag, auf der Darmstädter Straße ihre Ergebnisse und luden Bürgerinnen und Bürger aus Groß-Gerau ein, ihre Forderungen aus dem offenen Brief mit einer Unterschrift zu unterstützen – knapp hundert Bürgerinnen und Bürger unterschrieben. Außerdem konnten sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über „fairen Konsum“ ohne Kinderarbeit informieren. Die Unterschriftensammlung wird nach den Herbstferien an der Prälat-Diehl-Schule fortgesetzt und im Anschluss wird der offene Brief an die Bundestagsabgeordneten versandt. Der Erdkunde LK (Q3) bleibt an dem Thema dran.

Links:

<http://ev-dekanat-gross-gerau-ruesselsheim.de/startseite/einzelansicht/news/schueler-fordern-mehr-entwicklungshilfe-1.html>

<http://www.welthungerhilfe.de/kompass2030.html>

[http://www.tdh.de/fileadmin/user\\_upload/inhalte/04\\_Was\\_wir\\_tun/Themen/Kinderarbeit/terre\\_des\\_hommes\\_Verbraucherbroschuere\\_2014-12\\_01.pdf](http://www.tdh.de/fileadmin/user_upload/inhalte/04_Was_wir_tun/Themen/Kinderarbeit/terre_des_hommes_Verbraucherbroschuere_2014-12_01.pdf)

